



Praxisbeispiel 8:

Ganztagsgrundschulen in Stuttgart

Kontext:

Die Landesregierung und die kommunalen Landesverbände haben sich am 16. Januar 2014 nach ausführlichen Verhandlungen auf Eckpunkte und eine gemeinsame Finanzierung für den Ausbau von Ganztagsgrundschulen an Grundschulen und den Grundstufen der Förderschulen geeinigt. Die Verankerung der Ganztagsgrundschule im Schulgesetz Baden-Württemberg erfolgte im August 2014. Demnach kann die Ganztagsgrundschule an drei oder vier Tagen für sieben oder acht Stunden für alle Schüler*innen in verbindlicher Form – wenn die gesamte Schule umstellt – oder in Wahlform eingerichtet werden. Bei der Wahlform haben die Schüler*innen an der jeweiligen Schule die Wahl, am Ganztagsbetrieb teilzunehmen oder an der Halbtagsgrundschule.

Beschreibung / Umsetzung:

Ganztagsgrundschulen:

Im Lauf des ersten Halbjahres 2012 wurde vom Landesinstitut für Schulentwicklung in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und dem Schulverwaltungsamt ein pädagogisches Rahmenkonzept für die Ganztagsgrundschulen erarbeitet und den freien Trägern, dem Staatlichen Schulamt Stuttgart sowie Vertretern des Gesamtelternbeirats vorgestellt. Das pädagogische Rahmenkonzept berücksichtigt neben den schulischen auch sozialpädagogische Inhalte. Auf der Grundlage dieser dann verbindlichen Rahmenkonzeption für Ganztagsgrundschulen in Stuttgart obliegt es den jeweiligen Schulen, gemeinsam mit den jeweiligen Betreuungsträgern ihre „eigene Ganztagsgrundschule“ zu gestalten.

Neben dem pädagogischen Rahmenkonzept hat der Gemeinderat am 31. Januar 2013 folgende Standards beschlossen:

- Pro Woche und Ganztagsklasse bis zu 30 Stunden zuzüglich Vor- und Nachbereitungszeit
- Mindestens eine volle Stelle für die Leitung direkt ab Start des Ganztagsbetriebs
- Sachmittelbudget
- Frühangebot vor dem Unterricht i. d. R. ab 7:00 Uhr
- Spätangebot i. d. R. von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr – am fünften Tag von 12:00 bis 17:00 Uhr



- Ferienbetreuung: ganztägiges Angebot, für jeweils ein komplettes Schuljahr buchbar im Zeitraum von 8:00 bis 17:00 Uhr (Hauptangebotszeit) – Frühangebot von 7:00 Uhr bis 8:00 Uhr (Schließzeiten von 23 Tagen im Jahr)

Elementare Bausteine der Ganztagsgrundschule:

- Individuelle Lernzeit gemeinsam im Tandem von Lehrkraft und pädagogischer Fachkraft
- Stuttgarter Modell Sport im Ganztag
- Musik für alle
- Kunst und Kultur im Ganztag
- Förderung Naturzeiten im Ganztag
- Pilotprojekt Vorbereitungsklassen im Ganztag
- Sozialräumliche Förderung von Angeboten im Ganztag
- Partizipation von Schüler*innen im schulischen Alltag und bei Projekten
- Pädagogisches Mittagessen (entsprechend der Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung, 50 Prozent Bioanteil, saisonal mit täglichem Obst und Gemüse)

Erfahrungen / Ergebnisse:

Stand 2023 sind 45 der 70 Stuttgarter Grundschulen inzwischen Ganztagsgrundschulen mit qualitativ hochwertigen Standards. Zwölf Grundschulen haben ein ganztägiges Angebot im Schülerhaus (Übergangmodell bis zur Einrichtung einer Ganztagsgrundschule), das sukzessive ebenfalls in Richtung Ganztagsgrundschule weiterentwickelt wird.

Referat / Amt / Eigenbetrieb:

Schulverwaltungsamt im Referat Jugend und Bildung

Weiterführende Literatur / Links:

GRDRs 6/2013

Flyer „Eine runde Sache“, „Pädagogisches Rahmenkonzept“